

AUGSBURG-STADT

Das Textilmuseum hat einen Leopard-Panzer bekommen

Spektakuläre Aktion im Textilviertel: Ein Kran stellte einen Kampfpanzer vor das Textilmuseum. Er soll dort "eingestrickt" werden.

i

[Twittern](#)



Ein Kran hob den Panzer vor das Museum.

Foto: Bild: Silvio Wyszengrad

So ein Ausstellungsstück hatte das Textilmuseum noch nie: Am Donnerstag kam ein Kampfpanzer vom Typ Leopard 1 in Augsburg an. Ein Kran hob ihn vor das Museum. In der neuen Ausstellung "Kunst/Stoff" wird er "eingestrickt" zu sehen sein. Der ehemalige Bundeswehrpanzer stammt vom Militärhistorischen Museum der Bundeswehr in Dresden. Er war dort Teil des Projekts "Attacke! Auf ins Geflecht". Dabei hatten zwei Künstlerinnen des "Louisen Kombi Nahts" im Jahr 2013 Bürgerinnen und Bürger der im Zweiten Weltkrieg zerstörten Stadt dazu aufgerufen, als Aktion für Frieden an einem Strickkleid für den Panzer mitzuwirken.

ANZEIGE

Das Fahrzeug ist Teil der nächsten Sonderschau "Kunst|Stoff". Bei werden zahlreiche Künstler das Museum mit "herausfordernden Interventionen auf den Kopf stellen", erklärt das Tim. Eröffnung ist am 21. Mai, ab 22. Mai ist die Ausstellung zu sehen. Sie dauert bis zum 29. November.